

Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 6. November 2025

45



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: shorikov/Stock/Getty ImagesPlus



Foto: Oleg Marchak/Getty Images/Stockphoto

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung) Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr und nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Zahnarzt		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Krankentransport	Tel. 07131/19222
Sprechstunden		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Bürgeramt		bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Sprechzeiten		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Mit Terminvereinbarung		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Fax 07131/253447		Öffnungszeiten (derzeit)	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Nachlassgericht Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		– nur temporär geöffnet –	
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Schule	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle	mobil 0172/7247655	Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Stadtverwaltung	
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Feuerwehrhaus Horkheim		Sprechstunden	
Kelterweg 13		Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Abteilungscommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Friedhof		Stauwehrrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Sa., So. und Feiertage: ganztägig		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)			
Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,			
Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr			

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. **116117** (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:
0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:

Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Geänderte Öffnungszeiten auf dem Recyclinghof Horkheim

Umbauarbeiten in Horkheim

Aufgrund erforderlicher Umbaumaßnahmen ändern sich vorübergehend die Öffnungszeiten des folgenden Recyclinghofs:

- Horkheim, Untere Kanalstraße 17, 10. November bis 5. Dezember mittwochs geschlossen, nur samstags geöffnet.

Alle weiteren städtischen Recyclinghöfe haben regulär geöffnet. Öffnungszeiten sowie tagesaktuelle Informationen rund um das Thema Abfallentsorgung in Heilbronn sind im Internet unter abfallwirtschaft.heilbronn.de abrufbar.

Trauungen an besonderen Terminen und Orten

Besondere Services des Standesamts Heilbronn für die Eheschließung

In Heilbronn geben sich jährlich rund 500 Paare das Jawort. Damit die Hochzeit als einer der schönsten Tage im Leben eines

Paars für immer unvergessen bleibt, leistet die Stadt auch 2026 wieder mit besonderen Trauorten und -daten ihren Beitrag.

Im Trauzimmer des historischen Rathauses in Heilbronn sind Eheschließungen immer am Mittwoch- und Freitagvormittag sowie donnerstags am Nachmittag möglich. Zudem werden regelmäßig auch Trauterminen an Samstagen angeboten.

Für Paare, die vor einer besonderen Kulisse Ringe tauschen möchten, bietet die Stadt Heilbronn zudem an bestimmten Terminen auch Trauungen im Trappenseeschlösschen/Literaturhaus Heilbronn und im Schießhaus an. Diese Trauungsorte sind wegen ihres romantischen Flairs besonders nachgefragt. Die Trauterminen im Trappenseeschlösschen sind für 2026 aktuell sogar schon alle ausgebucht.

Auch besondere Daten, wie Schnapszahlen und Zahlenkombinationen passend zur Jahreszahl, wie 2.6.26, werden von Paaren geschätzt. Das Standesamt Heilbronn bietet daher auch 2026 wieder an ausgewählten Tagen zusätzliche Trauterminen an:

- Montag, 4. Mai 2026 (für Star-Wars-Fans)

- Dienstag, 2. Juni 2026

- Mittwoch, 26. August 2026

- Montag, 26. Oktober 2026

Brautpaare finden unter www.heilbronn.de/trauung alle Informationen sowie eine Übersicht über alle verfügbaren Termine und Locations. Dort können auch Trauterminen bis zu zwölf Monate im Voraus schnell und einfach über den Traukalender online gebucht werden.

Auch in den Stadtteilen Biberach, Frankenbach und Kirchhausen kann in den Bürgerämtern oder im Deutschordensschloss in Kirchhausen geheiratet werden. Die Terminreservierung erfolgt hier direkt über die jeweiligen Standesämter der Stadtteile.

Gedenken an die Reichspogromnacht

Zum 87. Jahrestag der Reichspogromnacht lädt Oberbürgermeister Harry Mergel am **Sonntag, 9. November, 19.15 Uhr**, unter dem Motto „Wider das Vergessen“ zu einer Gedenkveranstaltung ein.

Die Veranstaltung erinnert an das furchtbare Unrecht und Leid, das in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 den jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Deutschland angetan wurde. Deutschlandweit, darunter auch in Heilbronn, wurden in dieser Nacht annähernd 1.300 Synagogen und jüdische Betsäle zerstört. Tausende jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger wurden misshandelt, verhaftet und getötet, jüdische Wohnhäuser und Geschäfte geplündert.

Bei der Gedenkfeier wird Oberbürgermeister Harry Mergel zunächst auf dem Max-Beermann-Platz begrüßen. Anschließend wird Miriam Eberlein, Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn, die Ansprache halten. Die Veranstaltung endet mit dem gemeinsamen Gang zum Synagogengedenkstein an der Allee, wo eine Kranzniederlegung stattfindet.

Der Gedenkstein erinnert an die ehemalige Synagoge, die in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 durch Brandstiftung zerstört und Anfang 1940 abgerissen wurde.

Unter Federführung des Posaunenchores Horkheim umrahmen Bläser aus verschiedenen Posaunenchoren die Veranstaltung musikalisch.

Interkulturelle Sportcoaches und Sportcoachinnen gesucht

Kooperation von Stadt und Landessportbund

Mithilfe von interkulturellen Sportcoachinnen und Sportcoaches soll Menschen mit Migrationserfahrung der Einstieg in Sportvereine erleichtert und Bewegung gefördert werden. Für dieses neue Projekt kooperiert die Stadt Heilbronn mit dem Württembergischen Landessportbund (WLSB) und weiteren Partnern. Gesucht werden Frauen und Männer, die Freude an Sport und Bewegung haben, gut in migrantischen Gemeinschaften vernetzt sind, mehrsprachig arbeiten können und Freude daran haben, Brücken zwischen Kulturen zu bauen.

Mit dem Angebot soll die soziale Teilhabe von Menschen mit Migrationserfahrung gefördert und gleichzeitig die Vereine als wichtige gesellschaftliche Akteure gestärkt werden.

Eine kostenfreie Qualifizierung der Interessierten findet im Dezember 2025 in Stuttgart statt. Die Aufgabe bietet eine Aufwandsentschädigung von bis zu 250 Euro pro Monat, zudem Versicherungsschutz und eine Bescheinigung für die geleistete

Tätigkeit. Die interkulturellen Mittlerinnen und Mittler werden vom WLSB und den beteiligten Ämtern in Heilbronn, dem Schul-, Kultur- und Sportamt sowie der Stabsstelle Chancengerechtigkeit unterstützt.

Das Projekt ist offen für alle Interessierten. Ausdrücklich willkommen sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung. Bewerbungsschluss ist Sonntag, 9. November. Bewerben kann man sich über den Internetlink www.heilbronn.de/sportcoaches Kontakt bei Fragen zum Projekt: anna.wunderlichbarrera@wlsb.de oder Telefon 0711/28077-198

Du möchtest Sportvereine zu einem Ort für alle machen?

Werde **SPORTCOACH*IN** für Heilbronn

Du hast Spaß an Sport und Bewegung im Verein und möchtest diese an Menschen in deiner Stadt weitergeben? Du hast gute Kontakte in verschiedene migrantische Organisationen und Vereine vor Ort? Du möchtest, dass alle Menschen unabhängig ihrer Herkunft den Zugang zu Sportvereinen finden? Dann bewirb dich beim Württembergischen Landessportbund e.V. (WLSB) und werde in Heilbronn als Sportcoach*in aktiv!

Was sind deine Aufgaben?

- Bei der Suche nach einem passenden Sportangebot werden Menschen mit Zuwanderungsgeschichte von dir unterstützt und bei Bedarf in der Anfangsphase begleitet.
- Wenn du möchtest, kannst du Sport- und Bewegungsangebote planen und durchführen – zum Beispiel in Unterkünften für geflüchtete Menschen.
- Einmal pro Jahr planst du einen Sportaktionstag mit Sport- und Kulturvereinen in deiner Stadt.
- Du vernetzt dich mit Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Vereinen und anderen Organisationen in deiner Stadt.

Welche Vorteile hast du als Sportcoach*in?

- Du erhältst eine Aufwandsentschädigung für dein ehrenamtliches Engagement von bis zu 3.000 Euro pro Jahr, bzw. 250 Euro pro Monat.
- Du bekommst eine kostenfreie Qualifizierung durch den WLSB als Sportcoach*in.
- Für die Tätigkeit bist du über den WLSB versichert.
- Du erhältst eine Bescheinigung für deine Tätigkeit.
- Du profitierst von vielfältigen Vergünstigungen der Stadt.

Was bringst du mit?

- Du hast Spaß an Sport und Bewegung.
- Es wäre hilfreich, wenn du Mitglied in einem Kultur- und/oder Sportverein bist.
- Du bist in deiner Stadt gut vernetzt und kennst die örtlichen Vereine.
- Es ist von Vorteil, wenn du mehrere Sprachen sprichst.
- Du nimmst dir für die Qualifizierung in Stuttgart im Dezember 2025 Zeit.
- Du bist bereit, ca. 20 Stunden pro Monat als Sportcoach*in aktiv zu sein.

Haben wir dein Interesse geweckt?
Bewirb Dich unter diesem Link
bis spätestens zum 09.11.2025.
Bewerbungen von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Melde dich bei Fragen gerne bei:
Anna Wunderlich Barrera
anna.wunderlichbarrera@wlsb.de
0711/28077-198

WLSB Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat

H I N Heilbronn

Heilbronner gehen mehr zu Fuß

Mobilitätsstudie zeigt: Anteile der Verkehrsarten verschoben sich

Bürgerinnen und Bürger in Heilbronn sind in der Stadt öfter zu Fuß unterwegs als früher. Dies ist ein Ergebnis einer jetzt vorgelegten Mobilitätsstudie mit Daten aus Heilbronn, die klare Trends im Mobilitätsverhalten der Stadtbevölkerung zeigt. Die Erhebung der Technischen Universität Dresden lief zwischen Februar 2023 und Januar 2024 in rund 500 deutschen Städten und Gemeinden.

Im innerstädtischen Verkehr wird deutlich: Innerhalb der Heilbronner Stadtgrenzen werden 38 Prozent aller Wege zu Fuß zurückgelegt, was einen Anstieg von zwölf Prozentpunkten im Vergleich zur Erhebung von 2015 bedeutet. Dieser Trend setzt sich kontinuierlich fort und spiegelt das zunehmende Interesse an nachhaltigen Mobilitätsformen wider. Es wird vermutet, dass mehrere Faktoren zu dem Anstieg beigetragen haben, darunter der gestiegene Anteil an Menschen im Homeoffice, was möglicherweise zu vermehrten Spaziergängen führt, sowie die Corona-Zeit, die das Zu Fuß gehen verstärkt ins Mobilitätsbewusstsein der Bevölkerung rückte und den Fußverkehr gesteigert haben könnte.

Anteil der Nutzung von Kraftfahrzeugen geht zurück

Das Fahrrad nutzen in Heilbronn demnach 15 Prozent (plus ein Prozent). Umgekehrt sind die Anteile beim Verkehrsmittel Kraftfahrzeuge/motorisierter Individualverkehr deutlich zurückgegan-

gen (von 48 auf 39 Prozent). Leicht rückläufig (minus zwei Prozent) sind auch öffentliche Verkehrsmittel.

Betrachtet man zudem Wege der Heilbronnerinnen und Heilbronner außerhalb der Stadt, ergeben sich in der Studie Anteile von 30 Prozent (zu Fuß), 13 Prozent (Fahrrad), 8 Prozent (ÖPNV) und 49 Prozent (Kfz). Die Daten wurden in der jüngsten Erhebung (2023) des bundesweiten Forschungsprojekts „Mobilität in Städten – System repräsentativer Verkehrsbefragungen“ der Technischen Universität Dresden untersucht und nun veröffentlicht.

Stadt will Angebot bei Radinfrastruktur und Nahverkehr verbessern

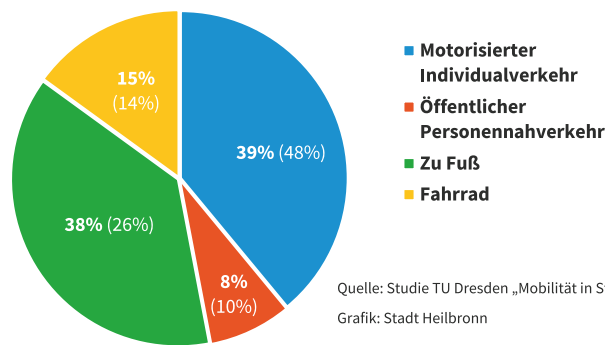
„Wir bewerten die neuesten Erkenntnisse sehr positiv und sehen sie als wichtigen Indikator an, dass die Stadt bei der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes 2030 auf einem guten Weg ist“, sagt Bau- und Umweltbürgermeister Andreas Ringle zu den Zahlen. Um den Anteil des Radverkehrs weiter zu steigern, werden die Radinfrastruktur kontinuierlich ausgebaut und die Nutzung von E-Bikes sowie Fahrradverleihsystemen gefördert. Zudem soll der Anteil des öffentlichen Nahverkehrs von acht auf 15 Prozent erhöht werden. Dies soll durch eine höhere Taktung, zusätzliche Linien und bessere Anbindungen erreicht werden, um den ÖPNV als umweltfreundliche Alternative zu stärken.

Für die aktuelle Erhebung wurden zwischen Februar 2023 und Januar 2024 insgesamt 2.506 in Heilbronn lebende Personen befragt. Touristen, Einpendler und Besucher blieben unberücksichtigt. Die Stadt Heilbronn wird bei diesem Projekt vom Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg gefördert. Bei der Förderung von qualifizierten Fachkonzepten im Kontext der nachhaltigen Mobilität werden 50 Prozent der Kosten übernommen.

Weitere Informationen zu Verkehr und Mobilität in Heilbronn im Mobilitätssteckbrief unter folgendem Internet-Link: www.heilbronn.de/mobilitaet

Anteile der Verkehrsmittel an allen Wegen in Heilbronn (innerstädtischer Verkehr, Zeitraum 2023)

Hinweis: Angaben in Klammern entsprechen den Werten aus 2015



Die Grafik zeigt die Verteilung der genutzten Verkehrsmittel im innerstädtischen Verkehr in Heilbronn. Foto: Studie „Mobilität in Städten“ der Technischen Universität Dresden

Otto-Kirchheimer-Preis geht an Ursula Münch

Preisverleihung am Donnerstag, 13. November im Rathaus

Die Politikwissenschaftlerin Ursula Münch, Direktorin der Akademie für politische Bildung in Tutzing, ist Trägerin des Otto-Kirchheimer-Preises 2025. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung wird am Donnerstag, 13. November, 16.00 Uhr, im Rahmen eines Festaktes im Großen Ratssaal des Heilbronner Rathauses verliehen. Münchs Festvortrag lautet: „Die fragile Demokratie. Otto Kirchheimer und die Zukunft des demokratischen Verfassungsstaates.“

Im Anschluss an die Preisverleihung, zu der auch Oberbürgermeister Harry Mergel spricht, diskutieren die Preisträgerin, die Laudatorin Theresa Schopper, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, und Professor Dr. Frank Brettschneider von der Universität Hohenheim über das Thema „Demokratie heute – und morgen?“. Die Moderation übernimmt Professor Dr. Ulrich von Alemann, Preisträger des Otto-Kirchheimer-Preises 2015 und Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des Fördervereins.

Ursula Münch studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München Politikwissenschaft, Kommunikationswissenschaft und Neue Geschichte. Nach Promotion und Habilitation wurde sie auf eine Professur an die Bundeswehr-Universität in München auf einen Lehrstuhl für Politikwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Innenpolitik und der vergleichenden Regierungslehre berufen. Seit November 2011 ist sie Direktorin der renommierten Akademie für politische Bildung in Tutzing. In den Medien ist sie eine gefragte Diskussionspartnerin.

Der Otto-Kirchheimer-Preis wurde 2015 vom Ehepaar Gudrun Hotz-Friese und Harald Friese, ehemals Heilbronner Bürgermeister und Mitglied des Bundestags, gestiftet. Die Auszeichnung erinnert an den bedeutenden Staatsrechtler und Verfassungswissenschaftler Otto Kirchheimer, der 1905 in Heilbronn geboren und nach seiner Emigration über Frankreich in die USA in seiner Geburtsstadt beigesetzt wurde.

Bisherige Preisträger des Otto-Kirchheimer-Preises waren Ulrich von Alemann (2015), Oskar Niedermayer (2017), der Präsident des Bundesverfassungsgerichts Andreas Voßkuhle (2019), Elmar Wiesendahl (2021) und Frank Decker (2023). Der Preis wird alle zwei Jahre vom Förderverein Otto Kirchheimer-Preis e.V. auf Vorschlag des Wissenschaftlichen Beirats in zeitlicher Nähe zum Todestag von Otto Kirchheimer am 22. November 1965 verliehen. Eine Anmeldung zum Festakt ist bis Montag, 10. November online unter <https://eveeno.com/OKP2025> oder telefonisch unter 07131/56-2203 möglich. Der Eintritt ist frei.

Schulnachrichten

Grundschule Horkheim

Sicher unterwegs – Unsere Eulen und Koalas werden mobil

In den letzten Wochen drehte sich bei unseren Eulen und Koalas alles rund ums Thema Fahrradfahren. Gemeinsam mit der Polizei und ihren Lehrerinnen lernten die Kinder, wie man sich sicher auf dem Fahrrad im Straßenverkehr bewegt. Zuerst stand der theoretische Teil auf dem Stundenplan: Die Kinder erfuhren, welche Verkehrszeichen wichtig sind, wie man richtig abbiegt, und warum Helm, Licht und Klingel unverzichtbar sind.

Anschließend ging es auf den Übungsplatz, wo alle ihr Können auf dem Fahrrad unter Beweis stellen durften. Mit viel Konzentration und Spaß übten die Kinder das richtige Anfahren, Handzeichen geben und vorausschauende Fahren.

Der Höhepunkt war natürlich die Fahrradprüfung! Die Aufregung war groß, als die Kinder endlich zeigen konnten, was sie gelernt hatten. Alle gaben ihr Bestes – und am Ende durften sich viele über ihren Fahrradpass freuen. Ein toller Erfolg, auf den alle stolz sein können!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Polizei und die Elternhelfer und Elternhelferinnen, die die Kinder so engagiert begleitet haben. Jetzt können unsere Viertklässlerinnen und Viertklässler sicher und selbstbewusst mit dem Fahrrad unterwegs sein.

(Klasse 4b)

Unser Waldtag auf dem Haigern

Am Dienstag, 14.10.2025, sind wir, die Klasse 3a und 3b der Grundschule Horkheim, mit dem Bus nach Flein gefahren. Von der Haltestelle sind wir über Wiesen und Feldwege nach oben zum Haigern gelaufen. Dort hat schon ein Förster auf uns gewartet. Aus gesammelten Holzstämmen und Stöcke haben wir ein Waldsofa gebaut. Da konnten wir darauf sitzen und es hat Frühstück gegeben, das war sehr lecker. Nach der Kennenlernrunde haben wir Früchte aus dem Wald gesammelt, wie Eicheln, Vogelbeeren und vieles mehr. Danach hat der Förster Tierbilder versteckt. Wir sind leise den Waldweg entlanggelaufen und haben uns gut umgeschaut. 5 Holztiere waren versteckt.

Es hat sehr viel Spaß gemacht und war sehr interessant. Danach hat es nochmals Frühstück gegeben. Dann sind wir den Haigern runtergerannt. Das war sehr lustig. Mit dem Bus sind wir wieder zur Schule gefahren.

(von Amelie und Maxi, Klasse 3a)



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Termine

Wochenspruch

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5,9

Donnerstag, 6.11.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 7.11.

14.00 Uhr Café kugelrund
19.00 Uhr Benefizkonzert Leintal Brass in der Georgskirche

Samstag, 8.11.

10.00 bis
14.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Sonntag, 9.11. – drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Liebrich)
Vorstellung der neuen KGR-Kandidaten
Missionsopferprojekt

Dienstag, 11.11.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis, Geburtstagsfeier

Mittwoch, 12.11.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 13.11.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 14.11.

14.00 Uhr Café kugelrund

Samstag, 15.11.

Ab 10.00 Uhr Altpapiersammlung

Sonntag, 16.11. – vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade (Team)
PaulusChor
Opfer für die Friedensdienste
10.15 Uhr Sonntag kunterbunt (Team) im Gemeindehaus für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren

Benefizkonzert in der Georgskirche

Das Blechbläserensemble Leintal Brass gibt am Freitag, 7.11.2025 um 19.00 Uhr ein Benefizkonzert in der Georgskirche. Auf dem Programm des Blechbläserensembles stehen Stücke der Romantik bis hin zu modernen Werken zeitgenössischer Komponisten sowie eigenen Arrangements. Das Ensemble in-

terpretiert auf seine unverwechselbare Art Titel aus den Genres Klassik, Rock, Pop, Gospel und Filmmusik. Ein breites und vielfältiges Klangspektrum ergibt sich durch die Verwendung der hohen Piccolo-Trompete bis hin zur tiefen Tuba und vom weichen Flügelhorn bis zum strahlenden Klang der Trompete. Mit ihrer Vielfalt an Instrumenten und der Leidenschaft zur Musik verstehen es die Musiker, ihre Zuhörer auf eine außergewöhnliche musikalische Reise mitzunehmen. Der Eintritt ist frei. Der Spenden-erlös wird für die Tontechnik der Kirche verwendet.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 15.11.** findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen. Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Pappe gut sichtbar am Straßenrand bereit. Danke für Ihre Unterstützung. Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute. Wir sagen allen Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

Ev. Pfarramt Horkheim

Pfarrerinnen Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818

E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de

E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail: woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail: Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Samstag, 8.11.

17.00 Uhr St.-Martinus-Spiel mit Laternenumzug

Sonntag, 9.11.

10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

17.30 Uhr Geistliche Abendmusik „Klänge der Hoffnung“

Mittwoch, 12.11.

15.30 Uhr Eucharistie pro seniore

Sonntag, 16.11.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 8.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.11.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Sonntag, 9.11.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 11.11.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.11.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16.11.

15.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr; Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Kollekte

Martinus-Kollekte am 8. und 9. November

Verstorben sind

Hildegard Spröhnle, Sontheim, 74 Jahre

Dieter Grzesiek, Sontheim, 81 Jahre

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 9. und 23. November nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Ladle geöffnet

am 15. und 16. November in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst.

Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles

Patrozinium – Namensfest des heiligen Martin

Am 8. und 9. November feiern wir wieder zwei Tage lang das Fest des Heiligen Martinus, des Namenspatrons unserer Kirchengemeinde:

Martinsspiel mit Laternenumzug

Am Samstag, 8. November findet um 17.00 Uhr auf dem Bau das traditionelle Martinsspiel statt. Im Anschluss an das Martinsspiel sind alle zum Laternenumzug durch die Straßen Sontheims eingeladen.

Bereits ab 16.00 Uhr gibt es die traditionellen Martinsgänse. Rund um das Martinsspiel gibt es ein Festgeschehen mit Glühwein, Kinderpunsch, Wienerle im Weck und mehr.

Festgottesdienst und Café Teil:Zeit

Am Sonntag, 9. November laden wir um 10.30 Uhr ein zum Festgottesdienst in der St.-Martinus-Kirche.

Am Nachmittag lädt ab 14.30 Uhr das Café Teil:Zeit wieder zum gemütlichen Beisammensein ein. Genießen Sie anschließend die geistliche Abendmusik in der St.-Martinus-Kirche.

Geistliche Abendmusik „Klänge der Hoffnung“

Zum Namensfest der Martinusgemeinde lädt die Musikkapelle St. Martinus zusammen mit dem Musikverein Talheim am Sonntag, 9. November um 17.30 Uhr herzlich ein zur geistlichen Abendmusik in der St.-Martinus-Kirche Sontheim. Unter der Überschrift „Klänge der Hoffnung“ gehen die Musiker:innen mit Impulsen, passenden Musikstücken und Liedern zum Mitsingen den Fragen nach: Was ist das eigentlich, Hoffnung? Worauf hoffen wir? Was lässt uns hoffen? Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Die geistliche Abendmusik wird wiederholt am Sonntag, 23. November 2025 um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt in Talheim. Herzliche Einladung.

Kolpingsfamilie

Jahreshauptversammlung am Dienstag, 11. November um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

Treff um drei

Mittwoch, 12. November um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist in Horkheim

Ökumenische Begegnungen

Freitag, 14. November um 20.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus zum Thema „Mariann Budde“

Erstkommunion-Wochenende

Unsere Erstkommunionkinder treffen sich am Samstag, 15. November zu einem Vorbereitungs-Nachmittag mit anschließendem Abendessen und besonderer Kirchenführung. Am Sonntag, 16. November treffen sich die Kinder zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus und nehmen um 10.30 Uhr zusammen mit ihren Familien und der ganzen Gemeinde am Gottesdienst in St. Martinus teil.

Vorschau: Gemeindenachmittag in Horkheim

Am Sonntag, 23. November findet ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist der Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen statt.

Zum Abschluss des Gemeindenachmittags lädt der Heilig-Geist-Chor um 17.00 Uhr zur Abendmeditation in die Kirche ein.

Bitte melden Sie sich an zum lebendigen Adventskalender

Die Idee: Den Advent als christliche, ökumenische Gemeinschaft bewusst gestalten und an unterschiedlichen Orten in Sontheim und Horkheim sichtbar und spürbar werden lassen. Der lebendige Adventskalender bietet die Möglichkeit, im Alltagsstress kurz innezuhalten, damit es Advent werden kann – die Zeit der Erwartung.

So funktioniert: An verschiedenen Abenden treffen sich alle Interessierten um 17.30 Uhr an einem bestimmten Ort draußen vor einem gestalteten Fenster zu einer kleinen Andacht mit Geschichte, Gebet, Liedern, ... Haben Sie Lust, ein Fenster mit Feier zu gestalten und den Advent gemeinsam lebendig und vielseitig zu machen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro von St. Martinus (Tel. 741-4000). Es gibt noch reichlich freie Termine. Wir freuen uns auf eine lebendige Adventszeit.

Vorschau: Taizé-Gottesdienst und faires Frühstück

Auch in diesem Jahr lädt das Nord-Süd-Lädle wieder zu einem fairen Frühstück ein.

Wir treffen uns am Freitag, 5. Dezember um 8.00 Uhr in der St. Maximilian-Kolbe-Kirche zu einer Andacht mit Taizé-Liedern; anschließend folgt ein Frühstück im Foyer des Gemeindehauses mit weitgehend fair gehandelten Produkten.

Um Anmeldung über das Pfarrbüro (Tel. 741 4000 oder per E-Mail stmartinus.heilbronn@drs.de) wird gebeten.

Horkheim: Kirchenblatt-Austräger*in gesucht

Ab Januar suchen wir eine*n Schüler*in, der/die für ein kleines Taschengeld das katholische Kirchenblatt in Horkheim austrägt. Bitte meldet euch im Pfarrbüro, unter Tel. 741-4000 oder per Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de.

**Neupostolische Kirche Horkheim****Donnerstag, 6.11.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Samstag, 8.11.

10.30 Uhr Bez. Religionsunterricht in HN-Pfuhl

11.00 Uhr Bez. Konfi-Stunde in Öhringen

Sonntag, 9.11.

9.00 Uhr Gottesdienst in HN-Pfuhl

10.30 Uhr Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst der Friedensdekade, Heilbronn, Pfuhlstraße 6

Dienstag, 11.11.

20.00 Uhr Chorprobe in Horkheim

Donnerstag, 13.11.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände**TSB Turnverein Horkheim**

1895 e.V.

**Die bunte Welt des Kinderturnens erleben**

Mit dem bundesweiten **Tag des Kinderturnens** lädt der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative kinder Joy of Moving und dem **Turnverein Horkheim** alle Kinder von 2 bis 7 Jahren am **7. November von 16.00 bis 17.30 Uhr** in die **Stauwehrhalle** ein, um in die Welt des Kinderturnens reinzuznippeln. Die Familie erwartet ein erlebnisreicher Tag rund um das Kinderturnen. Die Kinder können ausgewählte Übungen

absolvieren und erhalten als Belohnung eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Das Motto lautet dieses Jahr „Tierische Turn-Weltreise“.

Die Kinder erleben dabei eine aufregende Reise durch alle sieben Kontinente und begegnen dort faszinierenden Tieren, die ihnen spielerisch neue Bewegungsmöglichkeiten zeigen. Ob es darum geht, wie ein Känguru zu springen, wie eine Robbe zu robben oder sich wie eine Schlange geschickt an einem Seil entlangzuschlängeln – jede Station fördert eine besondere Fähigkeit. Die Kinder sollen so fantasievoll verschiedene Geräte kennenlernen und sich gemeinsam ausprobieren. Wir laden alle Kinder und Eltern ein, die Begeisterung am Kinderturnen zu erleben. Dabei soll der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen. Unsere Übungsleiter/-innen freuen sich schon sehr auf zahlreiche turn-begeisterte Kids. Kommt einfach vorbei und macht mit.

Agentur für Arbeit Heilbronn**Neustart – Digital mit Methode an das berufliche Ziel****Online Angebot der Berufsberatung für Erwachsene am 12. November**

Der Arbeitsmarkt wandelt sich ständig. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen. Manchmal braucht man eben einen Neustart. Doch jeder Anfang ist schwer. Wie kann man sein Ziel finden? Wie informiert man sich am besten?

Antworten auf viele Fragen und neue Impulse zur beruflichen Orientierung gibt eine Online-Veranstaltung am Mittwoch, 12. November von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Wer sich beruflich neu- oder umorientieren und für sich selbst alle Optionen prüfen möchte, ist hier genau richtig. Die Veranstaltung gibt einen Einblick in eine Orientierungsmethode, welche man selbstständig anwenden kann.

Mit den Ergebnissen kann man mit Online-Tools und der KI den persönlichen Orientierungsprozess optimieren. Zusätzlich ist der Austausch mit den Beratungsfachkräften der Arbeitsagentur möglich.

Die kostenfreie Veranstaltung findet über Skype for Business statt. Anmeldung: <https://eveeno.com/32955111>

Herbstaufschwung am Arbeitsmarkt lässt Arbeitslosenzahlen sinken**Der Arbeitsmarkt im Oktober 2025**

„Unbeeindruckt von der instabilen wirtschaftlichen Lage hat die Herbstbelebung am Arbeitsmarkt zu einem Rückgang der Arbeitslosigkeit in unserem Bezirk geführt. Er ist hauptsächlich aber saisonal bedingt. Vor allem sind es junge Menschen, denen diese Entwicklung zugutekommt. Viele, die im Sommer nach abgeschlossener Ausbildung arbeitslos geworden sind, haben jetzt ihren Platz im Berufsleben gefunden oder sich neu orientiert“, sagt Katrin von Löwenstein, die Leiterin der Heilbronner Arbeitsagentur. „Aufgrund der aktuellen Risiken agieren die Unternehmen vorsichtig bei der Suche nach zusätzlichen Beschäftigten oder müssen sogar Personal abbauen. Deshalb können wir auch nicht von einer Trendwende am Arbeitsmarkt sprechen. Wie es mittelfristig weitergeht, hängt maßgeblich von der konjunkturellen Entwicklung ab“, so von Löwenstein weiter.

Arbeitslosenzahl im Oktober: -396 auf 13.417**Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: +703****Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: -0,2 auf 4,7 Prozent Arbeitslosigkeit**

Nach dem Rückgang im September ist die Zahl der Menschen ohne Arbeit nochmals gesunken. Im Oktober sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn

13.417 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, das sind 396 weniger als im September, aber 703 mehr als vor einem Jahr.

Die Arbeitslosenquote geht um 0,2 Prozentpunkte auf 4,7 Prozent zurück. Trotz des schwachen wirtschaftlichen Umfelds zeigt sich der Arbeitsmarkt damit in einer robusten Verfassung.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

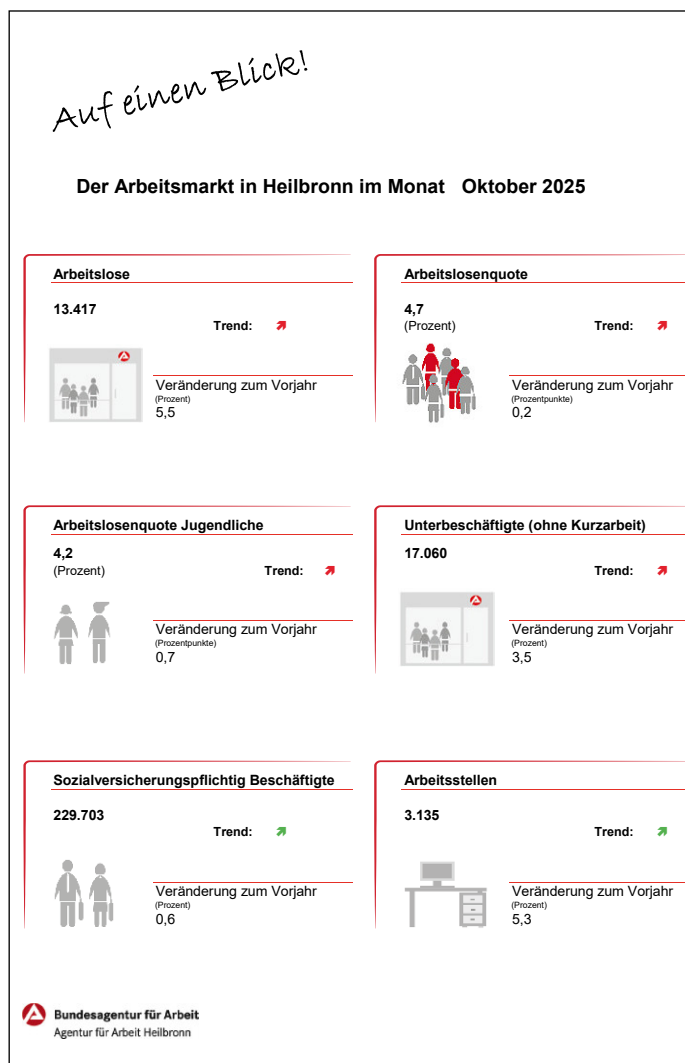
In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Oktober 6.230 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 245 Personen weniger, aber im Vergleich zum Vorjahr 857 mehr.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist ebenfalls zurückgegangen. Die Jobcenter im Heilbronner Agenturbezirk registrieren im Statistikzeitraum 7.187 Arbeitslose. Das sind 151 weniger als im Vormonat und 154 weniger als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften sind in den letzten vier Wochen 625 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 84 weniger als vor einem Monat.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem September auf 3.135 (minus 166) zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das aber 157 gemeldete Arbeitsstellen mehr.



Berufliche Zukunftspläne schmieden

Wer sich beruflich neu orientieren will oder nach Erziehungs- oder Pflegezeiten den Wiedereinstieg ins Erwerbsleben plant, hat viele Fragen. Wer sich weiterbilden beziehungsweise beruflich aufsteigen möchte oder über ein Studium nachdenkt, benötigt Informationen zu Trends auf dem Arbeitsmarkt. Und wer einen Berufsabschluss nachholen will, braucht zum Lebensunterhalt mehr als nur die Ausbildungsvergütung.

Die Arbeitsagentur unterstützt mit dem Dienstleistungsangebot „Berufsberatung im Erwerbsleben“ alle, die sich mit diesen Überlegungen beschäftigen.

In der Online-Veranstaltung am Montag, 17. November, von 17.00 bis 18.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über aktuelle Trends und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Neben der Weiterbildung ist auch die berufliche Neuorientierung im Fokus. Anhand exemplarischer Praxisbeispiele erfahren sie, wie der berufliche Neustart gelingt.

Anmeldung bis zum 16. November möglich unter: <https://evee-no.com/Zukunftsplaene2025>

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am **Montag, 10. November 2025**, von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD Heilbronn



SPD-Bürgersprechstunde

Am Montag, **10. November 2025**, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Herbert Tabler und Harald Pfeifer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

Veranstaltungen

Kostenloser Vortrag: Photovoltaik auf dem Mehrfamilienhaus

Die Energieagentur Heilbronn lädt alle Interessierten zu einem kostenlosen Vortrag rund um das Thema „Photovoltaik auf dem Mehrfamilienhaus“ ein. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 11. November, um 17.00 Uhr** in den Räumen der Energieagentur Heilbronn, Lothorstraße 24, statt.

Die Dächer vieler Mehrfamilienhäuser bieten große, bislang ungenutzte Flächen – ideale Voraussetzungen für die Installation einer Photovoltaikanlage. Doch die Umsetzung eines solchen Projekts stellt Eigentümergemeinschaften und Vermieterinnen und Vermieter oft vor besondere organisatorische, rechtliche und technische Herausforderungen.

Im Vortrag werden die wichtigsten Aspekte rund um Planung und Umsetzung von PV-Anlagen auf Mehrfamilienhäusern beleuchtet. Fachleute erläutern, welche Rahmenbedingungen zu beachten sind, welche Beteiligten einbezogen werden müssen und wie die Realisierung eines Projekts mit mehreren Parteien gelingen kann. Außerdem werden bauliche und rechtliche Vorgaben anschaulich erklärt. Ziel ist es, den Teilnehmenden das notwendige Wissen zu vermitteln, um die ersten Schritte in Richtung einer eigenen PV-Anlage gehen zu können.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt. Daher wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 12.11.2025, von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt. **Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstr. 1, 74072 Heilbronn).** Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Lyrische Kalendervorstellung am Trappensee

Am **Mittwoch, 12. November, um 19.00 Uhr**, stellt Hubert Klöpfer, Herausgeber der literarischen Edition „Hubert Klöpfer bei Kröner“ im Kröner Verlag, seinen handschriftlichen Gedichtkalender für das Jahr 2026 im Literaturhaus Heilbronn vor. Er erzählt nicht nur von seinen Lieblingsgedichten, sondern auch von der Kunst des Kalendermachens. Jule Hölzgen, Sprecherzieherin und Dozentin am Institut für Figurenspiel an der HDMK Stuttgart, liest ausgewählte Gedichte aus dem neuen lyrischen Kalender vor.

Der handschriftliche Gedichtkalender von Hubert Klöpfer für das Jahr 2026 ist ein Schmuckstück für Freundinnen und Freunde ausgewählter Poesie. Er fasst insgesamt 24 Blätter voller klassischer, moderner und ganz gegenwärtiger Lieblingsgedichte. Vorgesprochen und ausgewählt wurden die Gedichte von zwölf bekannten Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur, u.a. dem Schriftsteller Bernhard Schlink, der Literaturkritikerin und Autorin Elke Heidenreich, dem Dichter und PEN-Präsidenten Matthias Politycki sowie Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Tickets für 5 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Tageskasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 3 €. Für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis ist der Eintritt frei. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Hubert Klöpfer, geboren 1951, studierte Germanistik, Philosophie und Theologie in Tübingen. Er war Lektor eines Wissenschaftsverlags und freier Kritiker für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften sowie langjähriger Geschäftsführer des Klöpfer & Meyer Verlages. Seit 2020 ist er u.a. Herausgeber der literarischen Edition „Hubert Klöpfer bei Kröner“. Er ist Mitglied im PEN-Zentrum Deutschland.

Jule Hölzgen, Jahrgang 1994, studierte Sprechkunst und -erziehung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Seit 2019 ist sie festes Mitglied im Sprecherensemble der Akademie für gesprochenes Wort.

Der von Hubert Klöpfer herausgegebene Gedichtkalender 2026 ist in faksimilierter Abschrift u.a. im Literaturhaus Heilbronn für 28 € zu erwerben.

Podium junger Musizierender in der Stadtbibliothek

Unter dem Titel „Bunte Blätter, bunte Lieder“ startet die Konzertreihe „Podium junger Musizierender“ der Städtischen Musikschule Heilbronn am **Donnerstag, 6. November**, in der Stadtbibliothek im K3 in die neue Saison. Beginn ist um 18.00 Uhr. Zu Gast sind herausragende Musikschülerinnen und -schüler, die Einblicke in ihr musikalisches Können bieten.

Zur Aufführung kommen Instrumentalbeiträge in Solo- und Ensemblebesetzung mit Werken von Max Reger, Joseph Haydn, Ernst Köppler, Camille Saint-Saëns, Marc Berthomieu, Gaetano Donizetti und John Williams. Das Konzert gestalten die Klassen von Lennart Fries (Posaune), Esra Hehrmann (Querflöte), Frank Riedel (Saxophon), Hiroko Wakabayashi (Horn) und Felicitas Weissert (Violoncello). Durch das Programm führt Frank Riedel, Chie Tsuyuki begleitet am Klavier.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Fördervereins der Städtischen Musikschule Heilbronn sind am Ausgang willkommen. Weitere Konzerte in der Reihe „Podium junger Musizierender“ im Schuljahr 2025/2026 folgen am 18. Dezember, 12. Februar, 26. März, 21. Mai und 23. Juli.

Wie man Tagesmutter oder Tagesvater wird

Zu einer Info-Veranstaltung, wie man Tagesmutter oder Tagesvater wird, lädt der Fachdienst Kindertagespflege der Stadt Heilbronn am **Mittwoch, 19. November**, um 17.00 Uhr in das Amtsgebäude in der Wilhelmstraße 23 ein.

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie möchten gerne pädagogisch arbeiten und sich weiterbilden? Sie möchten Kindern die Möglichkeit geben, in einem familiären Umfeld betreut zu werden und Eltern in ihrem Alltag zu unterstützen?

In der Info-Veranstaltung erfahren Interessierte alles rund um die vielseitige Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater – von den Voraussetzungen über die Qualifizierung bis hin zu den Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeiten durch den Fachdienst Kindertagespflege. Die Qualifizierung wird kostenfrei

angeboten. Anmeldung für die Info-Veranstaltung bis Samstag, 15. November, bei Frau Idler, Fachdienst Kindertagespflege, per E-Mail unter: kindertagespflege@heilbronn.de.

Sonstige Bekanntmachungen

Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 23. November 2025

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende. In diesem Jahr gedenken wir dem Kriegsende in Europa vor 80 Jahren – eine Zeit, die uns tief berührt.

Angesichts der vielen Kriege und gewaltsamen Konflikte weltweit fragen wir uns oft, ob Krieg wirklich zum Wesen des Menschen gehört. Die Wahrheit ist: Die überwältigende Mehrheit der Menschen will Frieden.

Es erfordert großen Mut und unerschütterliche Zuversicht, nicht zu resignieren. Diese Zuversicht schöpft der Volksbund aus seiner langen und bewegenden Geschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es junge Menschen, die unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ eine Annäherung zwischen Deutschen und Franzosen ermöglichten. Aus erbitterten „Erbfeinden“ wurden Verbündete und Freunde – eine Entwicklung, die uns heute mit Hoffnung und Stolz erfüllt.

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Wunsch nach dauerhafter Aussöhnung aktueller und dringlicher denn je. Unsere Jugend- und Friedensarbeit trägt dazu bei, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Wo junge Menschen sich begegnen, wird der Same der Freundschaft gesät. Es liegt an uns allen, dafür zu sorgen, dass diese Saat aufgeht und gedeiht.

Auch wenn unsere Arbeit durch öffentliche Förderung ergänzt wird, ist Ihre Hilfe in dieser Phase wichtiger denn je.

Gemeinsam treten wir gegen das Vergessen und für Gerechtigkeit und Freiheit ein, damit Frieden erhalten werden kann, wo er besteht, und neu gestiftet werden kann, wo er fehlt. Mit jeder Spende schenken Sie Hoffnung auf Frieden und Versöhnung.

Bitte unterstützen Sie den Volksbund und seine vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto: Bankverbindung:

BW-Bank Baden-Württemberg

IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

Verwendungszweck: HS-Sammlung + Wohnort

Herzlichen Dank.

gez. Guido Wolf MdL, Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth, Vorsitzender Bezirksverband Nordwürttemberg

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramthorkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de